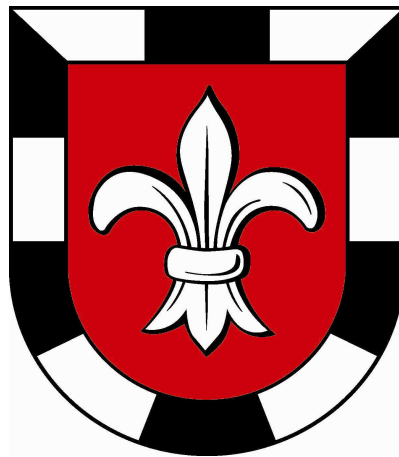


Gemeinde  
Groß Grönau  
Der Bürgermeister



# Bürgermeisterbrief

I / 2014

***Präventionsveranstaltung Einbruchschutz am  
15. März 2014***

-----  
***Häckselaktion  
22. + 29. März 2014***

**Beteiligen Sie sich ehrenamtlich für unser Gemeinwesen.  
Werden Sie Förderer der Arbeit der Gemeinde Groß Grönau.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicher haben einige von Ihnen sich bereits einmal Gedanken darüber gemacht, wie Sie die Arbeit in unserer selbstverwalteten Gemeinde Groß Grönau durch einen eigenen Beitrag unterstützen können. Diese Frage beschäftigt viele Mitmenschen. Umfangreich sind auch die Möglichkeiten, sich in unser Gemeinwesen einzubringen. Dabei sehe ich die Gesamtheit unserer örtlichen Gemeinschaft, die sich bunt und vielseitig präsentiert.



Neben unserer **Kirchengemeinde St. Willehad** präsentieren sich eine Reihe von Vereinen und Verbände und bereichern das Gemeindeleben mit ihren spezifischen Angeboten.

#### Engagement

- im Sport  
im TSV Eintracht Groß Grönau e.V., im Tennisclub Hubertus e.V., im Reitsportverein Groß Grönau e.V. oder im Hundesportverein Groß Grönau 2000 e.V.
  
- im Bereich der Kultur  
im 1. Fanfarenzug Groß Grönau e.V., im Förderkreis Kirchenmusik an St. Willehad Groß Grönau e.V., im Kammerchor, im Kirchen-, Gospel-, Teens- und Kinderchor St. Willehad, im Männerchor Groß Grönau von 1921 e.V., im Astro Team Groß Grönau oder in der Grönauer Malgruppe

Weitere Möglichkeiten der Übernahme von ehrenamtlichen Aufgaben bieten sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Groß Grönau, dem Gewerbeverein Groß Grönau e.V., der Schutzgemeinschaft gegen den Fluglärm Lübeck und Umgebung e.V., der Gönauer Spielstube e.V., oder dem Kleingärtnerverein Groß Grönau e.V.

Über diese beachtlichen Vereinsangebote hinaus bieten sich Möglichkeiten der gesellschaftlichen Beteiligung in den Ortsverbänden und -vereinen der politischen Parteien.

**CDU, SPD, und FDP** bieten allen Menschen an, sich für Anliegen unserer Gemeinde aktiv zu engagieren. Dieses Engagement führt über Parteigrenzen hinweg zu gemeinsamen Aktivitäten in unserer Gemeindevertretung und der sie beratenden Ausschüsse.

Über diese Aktivitäten hinaus besteht auch die Möglichkeit ein **Vermächtnis zum Wohle der Gemeinde Groß Grönau** zu hinterlassen. Beispiel für ein derartiges bürgerschaftliches Vermächtnis ist die **Edeltraud-Bernacisko-Stiftung**. Die Namensgeberin dieser Stiftung, Frau Edeltraud Bernacisko hat zu Lebzeiten testamentarisch verfügt, dass ihr Vermögen nach ihrem Ableben der Gemeinde Groß Grönau für von ihr bestimmte Zwecke zur Verfügung gestellt wird. Seit 2001 stehen über die Edeltraud-Bernacisko-Stiftung Vermögenserträge zur Finanzierung von Umwelt- Erholungs- und Verschönerungsmaßnahmen für die Gemeinde Groß Grönau zur Verfügung. Mit einem derartigen Vermächtnis wird auf Dauer die Verbundenheit der Stifterin mit der Gemeinde Groß Grönau unterstrichen. Frau Bernaciskos Vermächtnis ist ein hervorragendes Beispiel für wahrlich nachhaltiges Engagement.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sofern Sie für unser Gemeinwesen aktiv werden möchten, bitte ich Sie, sich mit den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine und Organisationen in Verbindung zu setzen. Kontaktadressen finden Sie auf unserer Internetseite. Gerne können Sie sich auch bei mir oder in der Gemeindeverwaltung melden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

*Herzliche Grüße*  
*Eckhard Graf*

## Frühjahrshäckselaktion 22. + 29. März 2014 ACHTUNG: Neue Verfahrensweise

Die Frühjahrshäckselaktion wird gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Groß Sarau durchgeführt. Auf der dortigen „Freiweide“ (siehe nachstehende Skizze) wird das von Ihnen angelieferte Material von Mitarbeitern der Bauhöfe der Gemeinden Groß Grönu und Groß Sarau kostenlos angenommen. Ein sofortiges Häckseln erfolgt nicht, sodass Sie kein Häckselgut mitnehmen können.

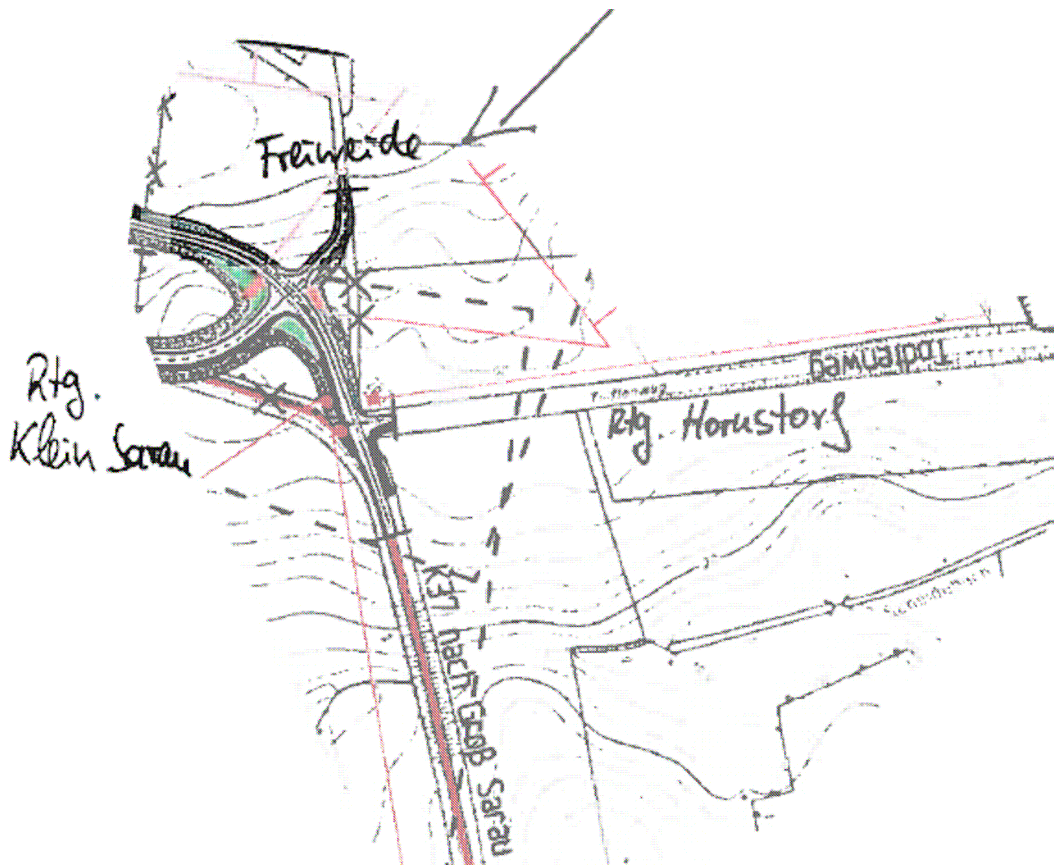
**Anlieferung jeweils am Samstag, 22. und 29. März 2014  
in der Zeit von 9:00 – 14:00 Uhr  
auf der Freiweide in Groß Sarau, OT Klein Sarau.**

### **Mengenbeschränkung**

Grundsätzlich gilt - wie bisher - eine Mengenbeschränkung von 3 Kubikmetern (ca. 3 m lang, 1 m hoch, 1 m breit).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass darüber hinausgehende Mengen (z. B. aus Gartenrenovierungen) *nicht* abgenommen werden.

Sollte eine Sammelanlieferung zusammen mit Ihren Nachbarn erfolgen, so sind Menge und daran beteiligte Grundstückseigentümer dieser Sammelbestellung vorher telefonisch unter der Ruf-Nr. 87 44 15 bei der Gemeinde anzumelden.



## **Fachbetriebe des Handwerks und Polizei gemeinsam für Einbruchschutz - Präventionsveranstaltung in Groß Grönau -**

In Schleswig-Holstein wird die flächendeckende Beratung der Verbraucher beim Thema Einbruchschutz durch eine kooperative und verantwortliche Einbindung von qualifizierten Fachbetrieben sichergestellt. Diese Unternehmen haben sich verpflichtet

- die Einbauvorschriften der Hersteller sowie die geltenden einschlägigen Vorschriften und Normen zu beachten
- eine breite Palette von Nachrüstelementen der mechanischen Sicherungstechnik aus dem Bereich Schloss und Beschlag, insbesondere zur Nachrüstung von Türen und Fenstern, bereitzuhalten
- eine fachgerechte Montage durch eigene Fachkräfte vorzunehmen
- Überfall- und Einbruchmeldeanlagen nach anerkannten Regeln der Technik zu planen, zu installieren und zu warten
- ausschließlich Anlagenteile, die eine Prüfnummer nach Euro-norm besitzen, einzusetzen und
- nach erfolgter Installation einer Überfallmeldeanlage / Einbruchmeldeanlage eine Anlagenbeschreibung zu erstellen.

Der Rat suchende Bürger erhält über diese Kooperation der Fachbetriebe und der Polizei durch einen zuverlässigen und vertrauenswürdigen Betrieb aus seiner Region eine Empfehlung für die jeweils angemessenen und für den Einzelfall sinnvollen einbruchhemmenden Produkte.

**In Groß Grönau werden am Sonnabend, den 15.03.2014  
in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr die**

- **Firma MEBO Sicherheit GmbH aus Bad Segeberg (Fachrichter für Überfall- und Einbruchmeldeanlagen), und die**
- **Firma Metallbau Steffens GmbH aus Lübeck (Fachrichter für mechanische Sicherungseinrichtungen)**

**zusammen mit einem Präventionsbeamten der Polizeidirektion Ratzeburg**

**interessierte Bürger im Gartencenter Aeschlimann, An der Gärtnerei 1, 23627 Gr. Grönau, vor Ort zum Thema Einbruchschutz beraten.**

## Jubiläumsfeier der Waldschule am 4. Juli 2014

In diesem Jahr feiert die Waldschule ihr 50-jähriges Bestehen. Am 8. Oktober 1964 fand der Umzug von der Alten Schule in das neue Schulgebäude statt.

Dies war notwendig, weil am Ende der 50er Jahre die Schülerzahlen so stark anstiegen, dass die Räumlichkeiten der Alten Schule nicht mehr ausreichten. Zeitweise mussten die Kinder im „Schichtwechsel“ vor- und nachmittags beschult werden. Eine neue Schule wurde geplant. Sie sollte möglichst eine zentrale Lage haben, der Umgebung angepasst sein und den neuesten pädagogischen Anforderungen genügen. So entstand unsere Waldschule im Tannenredder 2 als Grund- und Hauptschule.

Viele Generationen haben ihre Schulzeit in der Waldschule verbracht, bis 1998 die Hauptschule mangels Nachfrage geschlossen werden musste.

Unsere Schule ist in die Jahre gekommen; dennoch haben wir Grund genug um mit Zufriedenheit auf 50 Jahre Schulgeschichte zurückzublicken. Darum soll dieses Jubiläum auch sehr traditionell gefeiert werden. Geplant sind traditionelle Spiele mit Ehrung des Königs und der Königin, eine Ausstellung mit Erinnerungen aus vergangenen Zeiten, Vorführungen der Kinder und gemeinsamen Aktivitäten. All dies findet am 4. Juli statt und das Kollegium der Waldschule freut sich über eine rege Beteiligung der Grönauer Bürger, ehemaliger Schüler und Schülerinnen sowie der Lehrkräfte. Ein interessantes Rahmenprogramm, Gelegenheit für Gespräche und kulinarische Angebote sollen für einen abwechslungsreichen Nachmittag sorgen. Ein detailliertes Programm wird rechtzeitig in den Schaukästen der Gemeinden Groß Grönau und Groß Sarau ausgehängt.

## Kurznachrichten

- **Baumaßnahmen an der Waldschule**

Nachdem in den vergangenen Jahren der Fachklassentrakt und die Turnhalle erneuert worden sind, ist nun der Verwaltungstrakt als dritter Bauabschnitt an der Reihe. Die Arbeiten zum Rückbau des vorhandenen Gebäudes haben bereits begonnen.

Für das Jahr 2015 ist der Neubau des Klassentraktes geplant.

- **Standorte Hundekotbeutelspender**

Die bereits seit Jahren bestehenden Standorte der „Hundetoi-letten“ sind aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung um weitere Standorte erweitert worden. Folgende fünf Anlaufstellen sind nun vorhanden:

- Berliner Straße
- Grönauer Heide (bei den Märkten)
- Am Vierth (Drägerweg Richtg. Aussichtsplattform)
- Am Torfmoor (Höhe Rasensportplatz)
- Rehhagen (Grünfläche)

## Sitzungsplan 2014

*-Änderungen vorbehalten-*

<b>Dienstag,</b>	<b>11.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Sozialwesen, Kultur und Sport</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>12.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Umweltausschuss</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>13.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Bau- und Wegeausschuss</b>
<b>Montag,</b>	<b>17.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Öffentl. Einrichtungen</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>19.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Finanzausschuss</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>25.</b>	<b>März 2014</b>	<b>Gemeindevertretung</b>
<hr/>			
<b>Dienstag,</b>	<b>03.</b>	<b>Juni 2014</b>	<b>Sozialwesen, Kultur und Sport</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>04.</b>	<b>Juni 2014</b>	<b>Umweltausschuss</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>05.</b>	<b>Juni 2014</b>	<b>Bau- und Wegeausschuss</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>10.</b>	<b>Juni 2014</b> !!!!	<b>Öffentl. Einrichtungen</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>11.</b>	<b>Juni 2014</b>	<b>Finanzausschuss</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>17.</b>	<b>Juni 2014</b>	<b>Gemeindevertretung</b>
<hr/>			
<b>Dienstag,</b>	<b>16.</b>	<b>September 2014</b>	<b>Sozialwesen, Kultur und Sport</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>17.</b>	<b>September 2014</b>	<b>Umweltausschuss</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>18.</b>	<b>September 2014</b>	<b>Bau- und Wegeausschuss</b>
<b>Montag,</b>	<b>22.</b>	<b>September 2014</b>	<b>Öffentl. Einrichtungen</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>24.</b>	<b>September 2014</b>	<b>Finanzausschuss</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>30.</b>	<b>Sept. 2014</b>	<b>Gemeindevertretung</b>
<hr/>			
<b>Dienstag,</b>	<b>18.</b>	<b>November 2014</b>	<b>Sozialwesen, Kultur und Sport</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>19.</b>	<b>November 2014</b>	<b>Umweltausschuss</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>20.</b>	<b>November 2014</b>	<b>Bau- und Wegeausschuss</b>
<b>Montag,</b>	<b>24.</b>	<b>November 2014</b>	<b>Öffentl. Einrichtungen</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>26.</b>	<b>November 2014</b>	<b>Finanzausschuss</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>2.</b>	<b>Dezember 2014</b>	<b>Gemeindevertretung</b>
<hr/>			
<b>Freitag,</b>	<b>5.</b>	<b>Dezember 2014</b>	<b>Seniorenweihnachtsfeier</b>

Sitzungsbeginn: Ausschüsse: 19.00 Uhr, kl. Sitzungssaal  
 Gemeindevertretung: 18.30 Uhr, gr. Sitzungssaal  
 jeweils im Gemeindehaus, Am Torfmoor 2

# Allgemeine Öffnungs- und Sprechzeiten

**Gemeindeverwaltung/Außenstelle des Amtes Lauenburg. Seen**

**Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau**

**Tel. 04509 87 44 -01**

**Fax 04509 87 44 -24**

*Bauhof: 0175 9953530 oder 0175 9954080 (tägl. bis 20 Uhr)*

**Öffnungszeiten:**

<b>montags</b>	<b>8.00 - 12.00 Uhr</b>
	<b>14.00 - 18.30 Uhr</b>
<b>mittwochs und donnerstags</b>	<b>8.00 - 12.00 Uhr</b>

**Homepage:** [www.gemeindegrossgroenau.de](http://www.gemeindegrossgroenau.de)

**E-Mail:** [info@gross-groenau.de](mailto:info@gross-groenau.de)

## **Sprechzeiten des Bürgermeisters:**

montags 16.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

---

## **DRK-Sozialstation**

**Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau, Tel. 04509-22 91**

Sprechzeiten: wochentags zwischen ca. 12.00 und 13.00 Uhr

---

## **Bücherei und Spielothek**

**Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau, Tel. 04509 8744 19**

**E-Mail: [buecherei@gemeindegrossgroenau.de](mailto:buecherei@gemeindegrossgroenau.de)**

Öffnungszeiten *Bücherei:*

montags, mittwochs	von 15.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 10.00 - 12.00 Uhr
freitags	von 15.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten *Spielothek:*

In der Regel einmal im Monat  
(Zeiten: Immer mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr)

---

## **Polizeistation Groß Grönau**

**Am Torfmoor 2, 23627 Groß Grönau, Tel. 04509- 71155**

Ist die Polizei unter o. g. Nummer nicht erreichbar, bitte Notruf 110 wählen.

---

## **Sprechzeiten der Gleichstellungsbeauftragten**

**Bettina Plate**

**Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Lauenb. Seen**

**Sprechzeiten:** jeden 1. + 3. Freitag im Monat von 10.00 -12.00 Uhr

persönlich: in der Verwaltung des Amtes Lauenburgische Seen

telefonisch: 04541/8002 20

E-Mail: [plate@amt-lauenburgische-seen.de](mailto:plate@amt-lauenburgische-seen.de)